

CONEO

Ideen, die sich auszahlen.

Monatlicher Newsletter

April 2025

CONEO.HR

1.

STEUERHINWEIS FÜR APRIL 2025

Damit Sie keine wichtigen Fristen verpassen, geben wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten steuerlichen Verpflichtungen für diesen Monat:

- » **JOPPD-Formular** – bis 15. April (je nach Art der Einnahme)
- » **Mehrwertsteuer (für März)** – bis 20. April
- » **Zusammenfassende Meldung (VAT-S und ZP)** – bis 20. April
- » **Verbrauchssteuer (PP-MI-PO)** – bis 20. April
- » **Mitgliedsbeiträge und Vorauszahlungen** (Kroatische Handelskammer, Tourismusverbände, Denkmalpacht) – bis 30. April
- » **Sondersteuern und Verbrauchsabgaben** – verschiedene Fristen bis 30. April

2.

JAHRESABSCHLÜSSE FÜR 2024 – WISSEN SIE WAS, WIE UND BIS WANN?

Einkommensteuerpflichtige sind verpflichtet, ihre Jahresabschlüsse für statistische und andere Zwecke spätestens bis zum 30. April 2025 einzureichen, während die Frist für die öffentliche Offenlegung der Abschlüsse der 30. Juni 2025 ist (bzw. 9 Monate für konsolidierte Abschlüsse).

Wichtig zu wissen:

- » Art und Umfang des Berichts hängen von der Größe des Unternehmens (Mikro, Klein, Mittel, Groß) und dessen Status ab.
- » Es ist erforderlich, aktualisierte Formulare zu verwenden und auf die neuen Größenklassengrenzen zu achten.
- » Inaktive Unternehmer sind verpflichtet, innerhalb derselben Frist eine Erklärung über die Inaktivität einzureichen.
- » Eine verspätete Einreichung gilt als Verstoß gegen das Rechnungslegungsgesetz und kann mit Geldbußen geahndet werden.

3.

MINDESTGEHALT FÜR GESCHÄFTSFÜHRER IM JAHR 2025 – NEUE BEMESSUNGSGRUNDLAGE UND VERPFLICHTUNGEN

Ab dem 1. Januar 2025 beträgt das Mindestbruttogehalt für angestellte Vorstandsmitglieder, geschäftsführende Direktoren, Liquidatoren und Leiter von Genossenschaften 1.168,70 Euro, anstelle der bisherigen 1.014,00 Euro. Das entspricht einer Erhöhung von 15,3%.

- » Diese Bemessungsgrundlage wird bereits für die Gehaltsberechnung für Januar 2025 angewendet und im Februar ausbezahlt.
- » Im Falle von Unregelmäßigkeiten erlässt die Finanzverwaltung einen Bescheid über die Nachzahlung von Beiträgen gegenüber der Einzelperson – nicht gegenüber dem Unternehmen.
- » Ist ein Vorstandsmitglied auf einer anderen Grundlage versichert (z.B. in einem anderen Unternehmen angestellt) und auf einer niedrigeren Basis – kann auch in diesem Fall ein Bescheid über die Nachzahlung der Differenz erwartet werden.
- » Direktoren, die angestellt und gleichzeitig Bezieher einer Altersrente sind, sind von der jährlichen Bemessungsgrundlage ausgenommen – außer bei Bezug einer Invalidenrente aufgrund teilweisen Verlusts der Arbeitsfähigkeit.

Die Bemessungsgrundlage basiert auf dem durchschnittlichen Bruttogehalt in der Republik Kroatien im Zeitraum Januar bis August 2024, das 1.798,00 Euro beträgt – bei Anwendung eines Koeffizienten von 0,65.

4.

FRISTEN FÜR DIE EINREICHUNG VON BERICHTEN IM HAUSHALTSSYSTEM

Wir erinnern alle Steuerpflichtigen im staatlichen und lokalen Haushaltssystem an die bevorstehenden Fristen für die Einreichung von Berichten für das erste Quartal 2025.

Bis zum 7. April

- » Berichte über die Verwendung und den Verbrauch zweckgebundener Einnahmen und Erträge sowie eigener Einnahmen

Bis zum 10. April

- » Vierteljahres-Finanzberichte (PR-RAS) für Haushaltssnutzer auf Staatsebene (Ebene 11) sowie für LLP(R)S (Ebenen 21, 22 und 31)
- » IZJS-Formular für Einheiten, die eine Zustimmung zur Kreditaufnahme erteilt haben

Bis zum 15. April

- » Konsolidierte Finanzberichte für Haushaltseinheiten auf Staatsebene (Ebene 12)
- » Vorschlag für den Jahresbericht über die Ausführung des Finanzplans von Haushaltseinheiten und außerbudgetären Nutzern

Bis zum 22. April

- » Vierteljahres-Finanzberichte für außerbudgetäre Nutzer (Ebenen 41 und 42)

Bis zum 22. April für den Monat März

- » Öffentliche Bekanntmachung von Informationen über die Mittelverwendung



5.

IMMOBILIENSTEUER – WAS EIGENTÜMER IM JAHR 2025 WISSEN MÜSSEN

Am 1. Januar 2025 wurde in Kroatien eine neue Immobiliensteuer eingeführt, die die bisherige Steuer auf Ferienhäuser ersetzt. Eigentümer sind verpflichtet, der zuständigen Behörde bis zum 31. März Daten zu übermitteln – jedoch nur, wenn der Steuerbehörde nicht bereits alle erforderlichen Informationen vorliegen.

Wichtige Informationen:

- **Steuerhöhe:** zwischen 0,60 € und 8 € pro m² Nutzfläche – abhängig von der Entscheidung der jeweiligen kommunalen Selbstverwaltungseinheit
- **Von der Zahlung befreit sind:**
 - Eigentümer mit gemeldetem ständigem Wohnsitz in der betreffenden Immobilie
 - Personen, die die Immobilie im Rahmen eines langfristigen Mietvertrags vermieten
- **Frist für die Datenmeldung:** 31. März 2025
Gilt für:
 - Immobilien, die nicht für kommunale Gebühren registriert sind
 - Fälle, in denen sich die Fläche oder der Nutzungszweck der Immobilie geändert hat

Beispiele für Steuerbeträge nach Stadt:

- Zagreb: 5 €/m²
- Rijeka: 5 €/m²
- Osijek: 0,6 €/m²

Der Steuersatz wird von jeder lokalen Selbstverwaltungseinheit individuell festgelegt.



6.

EINKOMMENSTEUERSÄTZE AB MÄRZ 2025 – WISSEN SIE, WELCHE SÄTZE IN IHRER GEMEINDE ODER STADT GELTEN?

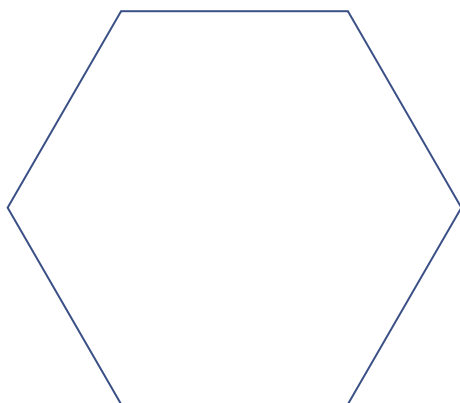
Anfang März 2025 traten neue jährliche Einkommensteuersätze in Kraft, die von den lokalen Selbstverwaltungseinheiten festgelegt wurden – gemäß den Änderungen des Einkommensteuergesetzes.

Was ist wichtig zu wissen?

- » Wenn die lokale Einheit keine rechtzeitige Entscheidung getroffen hat, gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Sätze von 20% und 30%.
- » Einmal beschlossen, gelten die Sätze für das gesamte Jahr 2025, unabhängig vom Zeitpunkt der Beschlussfassung.
- » Eine aktualisierte Übersicht der Sätze nach Gemeinden und Städten ist auf der offiziellen Website der Steuerverwaltung verfügbar.

Warum ist das wichtig?

Die korrekte Anwendung der Steuersätze ist entscheidend für die richtige Berechnung der Jahressteuer und eine rechtzeitige Finanzplanung – sowohl für Arbeitgeber als auch für Steuerzahler.



7.

VOLLSTÄNDIGE GESUNDHEITSVERSORGUNG FÜR IN EUROPA VERSICHERTE IN KROATIEN – WAS SIE WISSEN MÜSSEN

Gemäß den europäischen Vorschriften, insbesondere der Verordnung (EG) Nr. 883/2004, haben in EU-Mitgliedstaaten versicherte Personen, die sich vorübergehend oder dauerhaft in Kroatien aufhalten, das Recht auf vollständige Gesundheitsversorgung im gleichen Umfang wie Versicherte des Kroatischen Krankenversicherungsfonds – allerdings auf Kosten ihrer ausländischen Versicherung.

Wichtige Informationen:

- » Rentner, die ihren Wohnsitz in der Republik Kroatien haben, können mit dem S1-Formular das kroatische Gesundheitssystem nutzen – unter den Bedingungen, die ihr Herkunftsland vorschreibt.
- » Das A1-Zertifikat gilt nicht für die Krankenversicherung – es reicht nicht aus, um Ansprüche auf Gesundheitsleistungen geltend zu machen.
- » Gemäß der Richtlinie 2011/24/EU haben in Europa versicherte Personen das Recht, private Gesundheitseinrichtungen in der Republik Kroatien zu nutzen – einschließlich der Dienste privater Ärzte.



8.

FISKALISIERUNG 2.0 – EINE DIGITALE REVOLUTION BEI DER RECHNUNGS AUSSTELLUNG

Fiskalisierung 2.0, ein neues System, das die verpflichtende Nutzung von E-Rechnungen für alle Unternehmer in Kroatien einführt, tritt am 1. Januar 2026 in Kraft. Papierrechnungen gehören der Vergangenheit an – alle Rechnungen werden ausschließlich digital ausgestellt und empfangen, mit direkter Anbindung an die Finanzverwaltung.

Wichtigste Neuerungen:

- » Die E-Rechnungspflicht gilt auch für B2B-Geschäfte, nicht nur gegenüber öffentlichen Auftraggebern
- » Ein digitales Archiv ersetzt die Papierdokumentation
- » Eine kostenlose Rechnungsanwendung steht Mikro- und Kleinunternehmern zur Verfügung
- » Automatische Überwachung des Rechnungsstatus und der Zahlung wird ermöglicht

Ziele der Reform:

- » Vereinfachung von Buchhaltungs- und Verwaltungsprozessen
- » Mehr Transparenz und Kontrolle über Zahlungen
- » Kostensenkung und Entlastung für Unternehmer



CONEO

**Ideen, die
sich auszahlen.**

Monatlicher Newsletter

April 2025.

CONEO.HR



KONTAKT

CONEO – ZAGREB D.O.O.

Poljička ul. 5/V
10 000 Zagreb

+385 1 4606 900

www.coneo.hr

Christian Braunig Managing Partner

e-mail

Frane Garma Director

e-mail